

Bayer-Aktie nach US-Urteil auf Talfahrt

Leverkusen. Eine Rekordstrafe bei den Glyphosat-Prozessen in den USA für Bayer erschreckt die Anleger des Agrar- und Pharmakonzerns. Die Aktien fielen im Handel am Montag um mehr als fünf Prozent auf 30,48 Euro und damit auf den tiefsten Stand seit knapp zwei Monaten. Die Papiere waren mit Abstand größter Verlierer im Leitindex Dax. Bayer hatte am Freitag eine erneute Niederlage bei den Glyphosat-Prozessen erlitten. Ein Geschworenengericht in Philadelphia verurteilte das Unternehmen zur Zahlung von 2,25 Milliarden Dollar an einen Mann, der seine Krebserkrankung auf den glyphosathaltigen Unkrautvernichter Roundup von Bayer zurückführt. Das ist die bislang höchste Strafe, die gegen den Konzern zunächst verhängt wurde. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468267.bayer-aktie-nach-us-urteil-auf-talfahrt.html>